

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Fürth
März 2024



**Sperrfrist:
28.03.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Fürth
Berichtsmonat:	März 2024
Erstellungsdatum:	25.03.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2024

Hinweise:

Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2024.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partiielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzusordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partiielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Fürth

März 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Fürth	19
Geschäftsstellenbezirk Erlangen	22
Geschäftsstellenbezirk Neustadt / Aisch	25
Geschäftsstellenbezirk Bad Windsheim	28

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	22.251	22.444	22.072	-193	-0,9	1.426	6,8	6,1	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.965	13.169	13.124	-204	-1,5	1.257	10,7	8,8	8,1
56,1% Männer	7.277	7.427	7.397	-150	-2,0	908	14,3	11,7	11,0
43,9% Frauen	5.688	5.742	5.727	-54	-0,9	349	6,5	5,3	4,6
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.171	1.144	1.109	27	2,4	185	18,8	17,5	16,4
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	264	254	244	10	3,9	56	26,9	14,4	16,2
36,0% 50 Jahre und älter	4.664	4.768	4.823	-104	-2,2	213	4,8	4,4	5,7
26,5% dar. 55 Jahre und älter	3.432	3.521	3.538	-89	-2,5	201	6,2	7,1	8,5
29,0% Langzeitarbeitslose	3.759	3.816	3.801	-57	-1,5	331	9,7	10,9	9,6
10,7% Schwerbehinderte Menschen	1.390	1.400	1.423	-10	-0,7	6	0,4	1,2	4,0
38,6% Ausländer	4.999	5.019	5.074	-20	-0,4	639	14,7	11,6	12,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.097	3.035	3.505	62	2,0	538	21,0	2,1	8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.348	1.270	1.998	78	6,1	285	26,8	4,0	10,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	761	707	510	54	7,6	171	29,0	11,2	12,1
seit Jahresbeginn	9.637	6.540	3.505	x	x	876	10,0	5,4	8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.293	3.028	2.442	265	8,8	326	11,0	1,1	15,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.256	907	894	349	38,5	122	10,8	-8,1	37,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	720	689	453	31	4,5	117	19,4	-2,0	13,5
seit Jahresbeginn	8.763	5.470	2.442	x	x	693	8,6	7,2	15,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,5
dar. Männer	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,5	3,6	3,6
Frauen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,8	2,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,6	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,5	x	x	x	4,2	4,2	4,2
Ausländer	9,6	9,7	9,8	x	x	x	9,2	9,5	9,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,7	3,8	3,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.025	14.219	14.160	-194	-1,4	1.036	8,0	6,1	5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.721	16.938	16.772	-217	-1,3	1.193	7,7	6,4	5,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.859	17.071	16.894	-212	-1,2	1.231	7,9	6,6	5,8
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,5	4,6	4,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.811	6.086	5.902	-275	-4,5	936	19,2	14,8	11,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.709	15.688	15.572	21	0,1	339	2,2	1,9	1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.215	6.172	6.165	43	0,7	-86	-1,4	-1,8	-2,5
Bedarfsgemeinschaften	11.753	11.775	11.693	-22	-0,2	121	1,0	1,3	1,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.575	1.274	1.067	301	23,6	389	32,8	-8,8	18,6
Zugang seit Jahresbeginn	3.916	2.341	1.067	x	x	433	12,4	1,9	18,6
Bestand	6.150	5.712	5.637	438	7,7	41	0,7	-9,1	-5,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
						absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	10.215	10.398	10.088	-183	-1,8	1.274	14,2	12,1	9,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	6.079	6.324	6.302	-245	-3,9	883	17,0	13,9	12,0	
61,7% Männer	3.750	3.919	3.920	-169	-4,3	658	21,3	16,2	14,1	
38,3% Frauen	2.329	2.405	2.382	-76	-3,2	225	10,7	10,3	8,7	
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	640	626	586	14	2,2	90	16,4	16,6	16,5	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	102	97	87	5	5,2	25	32,5	21,3	40,3	
39,9% 50 Jahre und älter	2.428	2.540	2.605	-112	-4,4	93	4,0	5,0	6,8	
31,7% dar. 55 Jahre und älter	1.929	2.018	2.054	-89	-4,4	64	3,4	5,0	7,3	
8,7% Langzeitarbeitslose	531	547	555	-16	-2,9	-26	-4,7	-1,8	-2,5	
11,1% Schwerbehinderte Menschen	677	692	712	-15	-2,2	42	6,6	8,3	11,8	
26,9% Ausländer	1.633	1.679	1.709	-46	-2,7	387	31,1	21,3	22,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.965	1.943	2.520	22	1,1	324	19,7	5,8	10,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.187	1.114	1.839	73	6,6	250	26,7	7,6	12,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	337	359	233	-22	-6,1	20	6,3	-5,5	-1,3	
seit Jahresbeginn	6.428	4.463	2.520	x	x	677	11,8	8,6	10,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.130	1.876	1.611	254	13,5	193	10,0	2,9	21,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	1.065	754	768	311	41,2	78	7,9	-6,1	38,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	320	323	249	-3	-0,9	11	3,6	-16,1	27,0	
seit Jahresbeginn	5.617	3.487	1.611	x	x	527	10,4	10,6	21,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,6	1,6	
dar. Männer	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,8	1,9	
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,5	
Ausländer	3,1	3,2	3,3	x	x	x	2,6	2,9	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.360	6.596	6.580	-236	-3,6	850	15,4	12,3	11,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.205	7.389	7.303	-184	-2,5	1.041	16,9	13,7	11,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.342	7.521	7.424	-179	-2,4	1.079	17,2	14,1	11,5	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,9	1,9	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.811	6.086	5.902	-275	-4,5	936	19,2	14,8	11,5	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	Feb 2023	Jan 2023	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	12.036	12.046	11.984	-10	-0,1	152	1,3	1,4	2,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	6.886	6.845	6.822	41	0,6	374	5,7	4,5	4,8	
51,2% Männer	3.527	3.508	3.477	19	0,5	250	7,6	7,0	7,7	
48,8% Frauen	3.359	3.337	3.345	22	0,7	124	3,8	2,0	1,9	
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	531	518	523	13	2,5	95	21,8	18,5	16,2	
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	162	157	157	5	3,2	31	23,7	10,6	6,1	
32,5% 50 Jahre und älter	2.236	2.228	2.218	8	0,4	120	5,7	3,8	4,5	
21,8% dar. 55 Jahre und älter	1.503	1.503	1.484	-	-	137	10,0	10,1	10,3	
46,9% Langzeitarbeitslose	3.228	3.269	3.246	-41	-1,3	357	12,4	13,4	11,9	
10,4% Schwerbehinderte Menschen	713	708	711	5	0,7	-36	-4,8	-4,8	-2,7	
48,9% Ausländer	3.366	3.340	3.365	26	0,8	252	8,1	7,2	7,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.132	1.092	985	40	3,7	214	23,3	-4,0	3,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	161	156	159	5	3,2	35	27,8	-16,1	-0,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	424	348	277	76	21,8	151	55,3	35,9	26,5	
seit Jahresbeginn	3.209	2.077	985	x	x	199	6,6	-0,7	3,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.163	1.152	831	11	1,0	133	12,9	-1,7	6,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	191	153	126	38	24,8	44	29,9	-16,8	31,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	400	366	204	34	9,3	106	36,1	15,1	0,5	
seit Jahresbeginn	3.146	1.983	831	x	x	166	5,6	1,7	6,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
dar. Männer	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,2	1,2	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,7	
Ausländer	6,5	6,4	6,5	x	x	x	6,5	6,5	6,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.664	7.623	7.579	41	0,5	185	2,5	1,3	0,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.516	9.548	9.469	-32	-0,3	152	1,6	1,4	1,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.517	9.549	9.470	-32	-0,3	152	1,6	1,4	1,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,7	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.709	15.688	15.572	21	0,1	339	2,2	1,9	1,7	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.215	6.172	6.165	43	0,7	-86	-1,4	-1,8	-2,5	
Bedarfsgemeinschaften	11.753	11.775	11.693	-22	-0,2	121	1,0	1,3	1,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2024 bis März 2024.

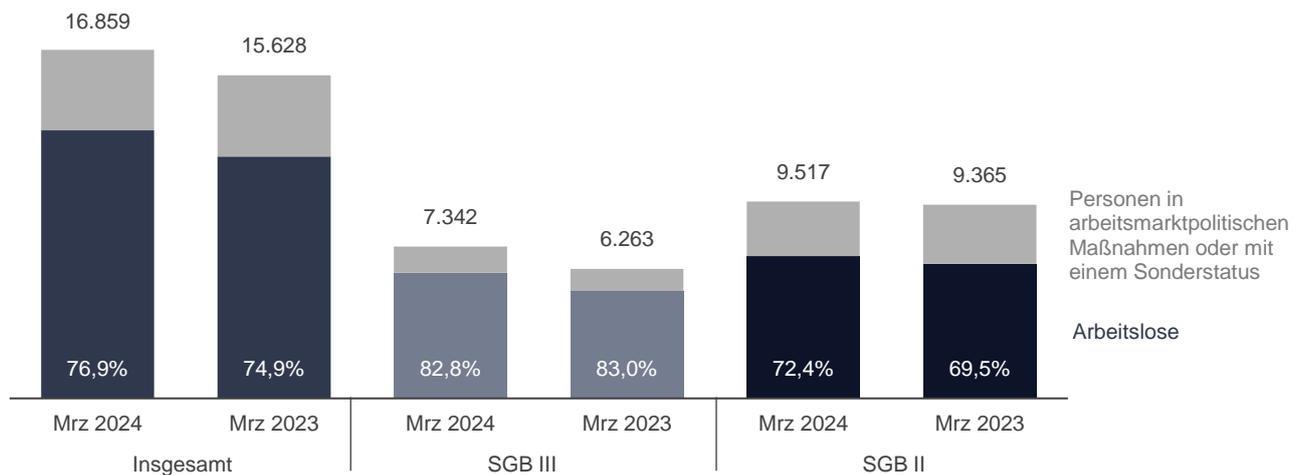
Komponenten der Unterbeschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth
März 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Mrz 2023		Feb 2023		Jan 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	12.965	13.169	-204	-1,5	1.257	10,7	8,8	8,1		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.060	1.050	10	1,0	-221	-17,3	-19,2	-18,7		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	626	594	32	5,4	-	-	-2,6	0,2		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	434	456	-22	-4,8	-221	-33,7	-33,8	-33,3		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.025	14.219	-194	-1,4	1.036	8,0	6,1	5,6		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.696	2.719	-23	-0,8	157	6,2	8,2	6,0		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	618	585	33	5,6	124	25,1	22,9	13,0		
Arbeitsgelegenheiten	52	52	-	-	-12	-18,8	-14,8	-13,2		
Fremdförderung	1.522	1.560	-38	-2,4	-1	-0,1	3,5	9,0		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	106	116	-10	-8,6	-8	-7,0	1,8	2,6		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	397	405	-8	-2,0	54	15,7	14,1	-11,0		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.721	16.938	-217	-1,3	1.193	7,7	6,4	5,6		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	138	133	5	3,8	38	38,0	38,5	36,0		
Gründungszuschuss	137	132	5	3,8	38	38,4	38,9	36,4		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.859	17.071	-212	-1,2	1.231	7,9	6,6	5,8		
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,8	x	x	x	4,5	4,6	4,6		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,9	77,1	x	x	x	74,9	75,6	76,0		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth
März 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Mrz 2023		Feb 2023		Jan 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	6.079	6.324	-245	-3,9	883	17,0	13,9	12,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	281	272	9	3,3	-33	-10,5	-15,5	2,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	281	272	9	3,3	-33	-10,5	-15,5	2,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	*	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.360	6.596	-236	-3,6	850	15,4	12,3	11,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	844	793	51	6,4	190	29,1	26,9	7,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	505	474	31	6,5	122	31,9	31,7	21,2	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	115	107	8	7,5	11	10,6	11,5	18,2	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	224	212	12	5,7	57	34,1	25,4	-23,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.205	7.389	-184	-2,5	1.041	16,9	13,7	11,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	137	132	5	3,8	38	38,4	38,9	36,4	
Gründungszuschuss	137	132	5	3,8	38	38,4	38,9	36,4	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.342	7.521	-179	-2,4	1.079	17,2	14,1	11,5	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,9	1,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,8	84,1	x	x	x	83,0	84,2	84,5	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	6.886	6.845	41	0,6	374	5,7	4,5	4,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	778	778	-	-	-189	-19,5	-20,4	-24,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	344	322	22	6,8	32	10,3	11,8	-2,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	434	456	-22	-4,8	-221	-33,7	-33,8	-33,2	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.664	7.623	41	0,5	185	2,5	1,3	0,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.851	1.926	-75	-3,9	-34	-1,8	2,0	5,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	112	111	1	0,9	1	0,9	-4,3	-12,3	
Arbeitsgelegenheiten	52	52	-	-	-12	-18,8	-14,8	-13,2	
Fremdförderung	1.407	1.453	-46	-3,2	-12	-0,8	3,0	8,2	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	106	116	-10	-8,6	-8	-7,0	1,8	2,6	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	173	193	-20	-10,4	-3	-1,7	3,8	5,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.516	9.548	-32	-0,3	152	1,6	1,4	1,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.517	9.549	-32	-0,3	152	1,6	1,4	1,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,4	71,7	x	x	x	69,5	69,6	70,0	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

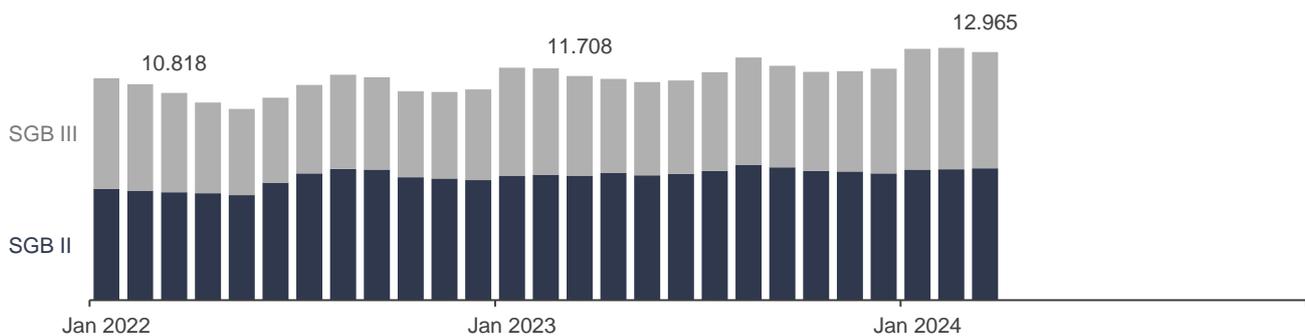
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 204 auf 12.965 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.257 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.079, das sind 245 weniger als im Vormonat und 883 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.886 Arbeitslose, das ist ein Plus von 41 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2023 waren es 374 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	12.965	-204	-1,5	1.257	10,7	3,7	3,8	3,4
Männer	7.277	-150	-2,0	908	14,3	3,9	4,0	3,5
Frauen	5.688	-54	-0,9	349	6,5	3,5	3,5	3,3
15 bis unter 25 Jahre	1.171	27	2,4	185	18,8	3,2	3,2	2,8
15 bis unter 20 Jahre	264	10	3,9	56	26,9	2,6	2,5	2,1
50 Jahre und älter	4.664	-104	-2,2	213	4,8	3,8	3,9	3,6
55 Jahre und älter	3.432	-89	-2,5	201	6,2	4,3	4,4	4,2
Deutsche	7.966	-184	-2,3	618	8,4	2,7	2,7	2,5
Ausländer	4.999	-20	-0,4	639	14,7	9,6	9,7	9,2
Rechtskreis SGB III	6.079	-245	-3,9	883	17,0	1,7	1,8	1,5
Männer	3.750	-169	-4,3	658	21,3	2,0	2,1	1,7
Frauen	2.329	-76	-3,2	225	10,7	1,4	1,5	1,3
15 bis unter 25 Jahre	640	14	2,2	90	16,4	1,8	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	102	5	5,2	25	32,5	1,0	0,9	0,8
50 Jahre und älter	2.428	-112	-4,4	93	4,0	2,0	2,1	1,9
55 Jahre und älter	1.929	-89	-4,4	64	3,4	2,4	2,5	2,4
Deutsche	4.446	-199	-4,3	496	12,6	1,5	1,6	1,3
Ausländer	1.633	-46	-2,7	387	31,1	3,1	3,2	2,6
Rechtskreis SGB II	6.886	41	0,6	374	5,7	2,0	2,0	1,9
Männer	3.527	19	0,5	250	7,6	1,9	1,9	1,8
Frauen	3.359	22	0,7	124	3,8	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	531	13	2,5	95	21,8	1,5	1,4	1,2
15 bis unter 20 Jahre	162	5	3,2	31	23,7	1,6	1,5	1,3
50 Jahre und älter	2.236	8	0,4	120	5,7	1,8	1,8	1,7
55 Jahre und älter	1.503	-	-	137	10,0	1,9	1,9	1,8
Deutsche	3.520	15	0,4	122	3,6	1,2	1,2	1,1
Ausländer	3.366	26	0,8	252	8,1	6,5	6,4	6,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

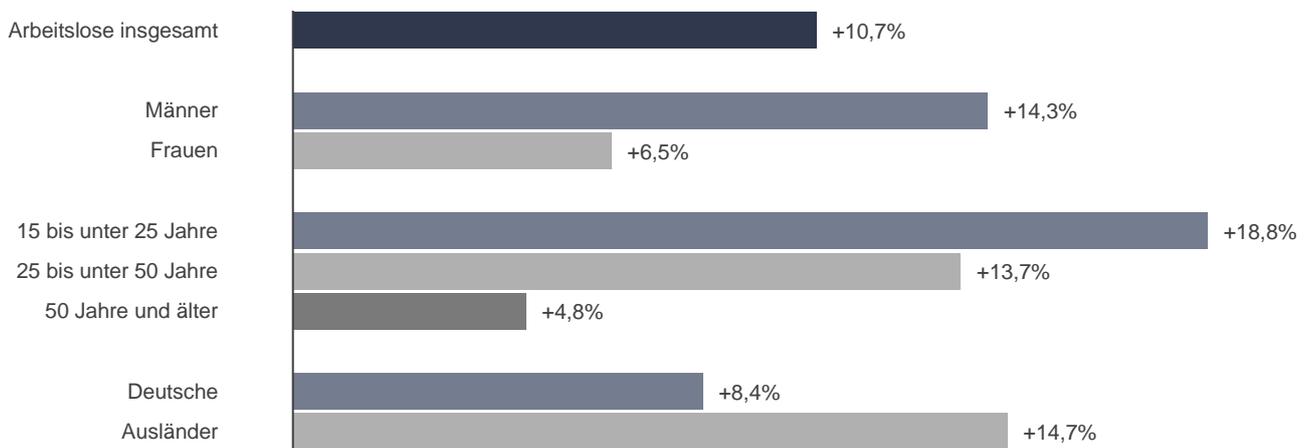
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

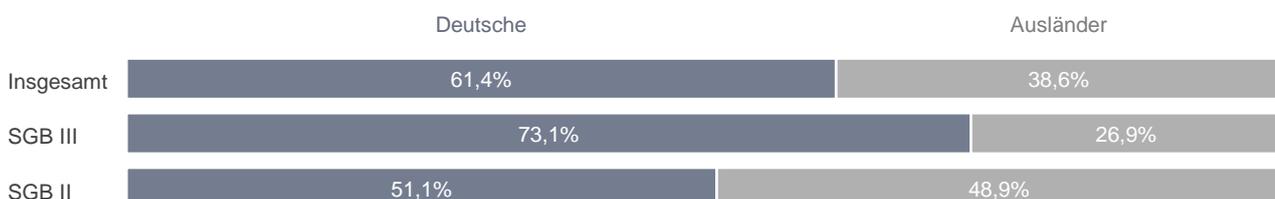
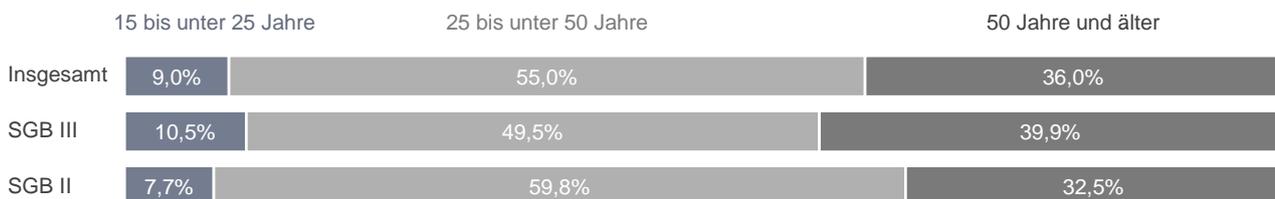
Agentur für Arbeit Fürth
März 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +5% bei 50-Jährigen und Älteren bis +19% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



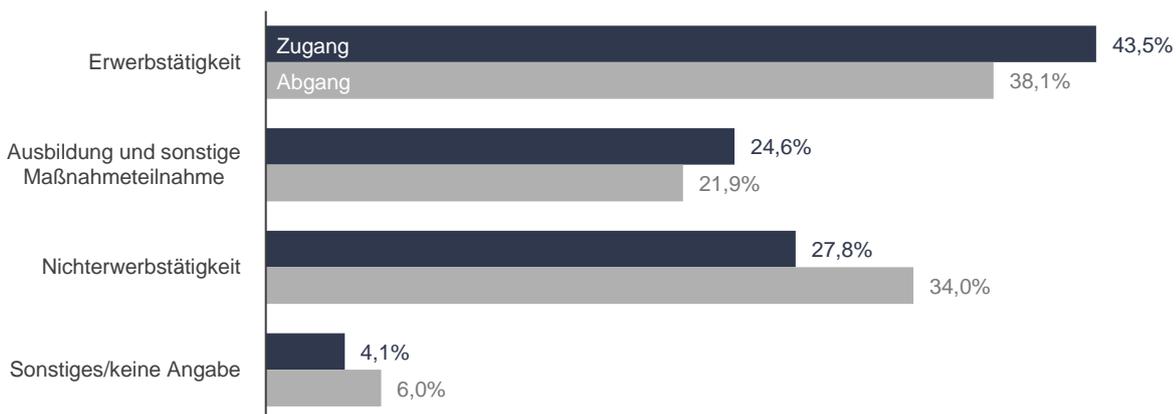
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth
März 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 3.097 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 538 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.293 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 326 mehr als im März 2023. Seit Jahresbeginn gab es 9.637 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 876 Meldungen. Dem gegenüber stehen 8.763 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 693 Abmeldungen. Im März meldeten sich 1.348 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 285 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.256 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 122 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.097	62	2,0	538	21,0	9.637	876	10,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.348	78	6,1	285	26,8	4.616	531	13,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.300	86	7,1	268	26,0	4.467	504	12,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	12	-10	-45,5	2	20,0	45	13	40,6
Selbständigkeit	32	-	-	12	60,0	93	9	10,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	761	54	7,6	171	29,0	1.978	297	17,7
Nichterwerbstätigkeit	860	-40	-4,4	72	9,1	2.627	108	4,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	552	-21	-3,7	42	8,2	1.665	156	10,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	259	-14	-5,1	28	12,1	811	-78	-8,8
Sonstiges/keine Angabe	128	-30	-19,0	10	8,5	416	-60	-12,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.293	265	8,8	326	11,0	8.763	693	8,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.256	349	38,5	122	10,8	3.057	285	10,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.196	354	42,0	100	9,1	2.883	240	9,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	-2	-22,2	-1	-12,5	21	-5	-19,2
Selbständigkeit	52	-2	-3,7	24	85,7	146	49	50,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	720	31	4,5	117	19,4	1.862	157	9,2
Nichterwerbstätigkeit	1.118	-113	-9,2	122	12,2	3.244	287	9,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	662	-113	-14,6	66	11,1	1.958	234	13,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	358	-6	-1,6	41	12,9	1.015	60	6,3
Sonstiges/keine Angabe	199	-2	-1,0	-35	-15,0	600	-36	-5,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

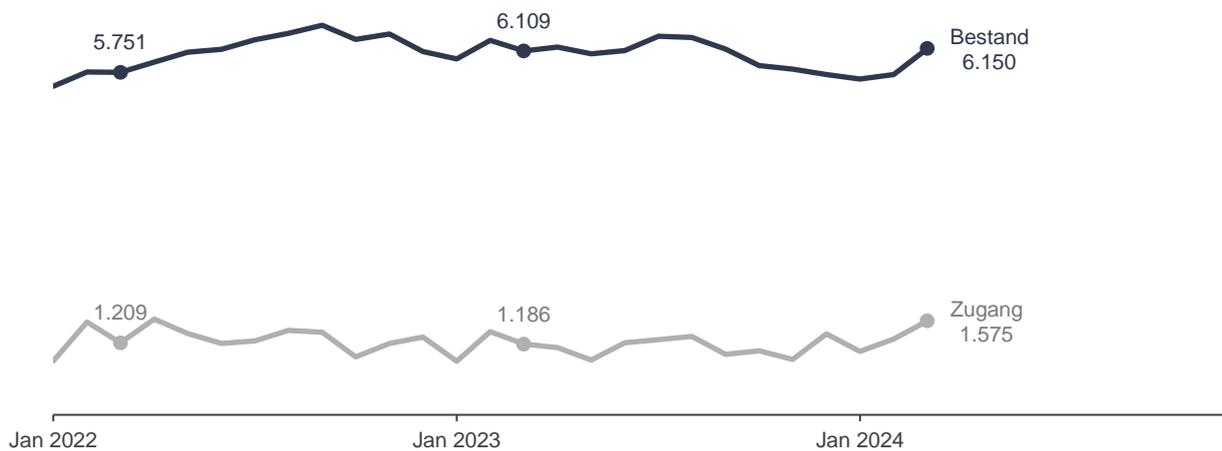
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth
März 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Fürth waren im März 6.150 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 438 oder 8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 41 Stellen mehr (+1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 1.575 neue Arbeitsstellen, das waren 389 oder 33 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.916 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 433 oder 12%. Zudem wurden im März 1.156 Arbeitsstellen abgemeldet, 243 oder 17 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 3.486 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 33 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.575	301	23,6	389	32,8	3.916	433	12,4
dar. sofort zu besetzen	1.182	269	29,5	311	35,7	2.867	485	20,4
sozialversicherungspflichtig	1.526	323	26,8	372	32,2	3.758	380	11,2
dar. sofort zu besetzen	1.147	297	34,9	300	35,4	2.732	434	18,9
Bestand	6.150	438	7,7	41	0,7	5.833	-291	-4,8
dar. sofort zu besetzen	5.828	377	6,9	-2	-0,0	5.562	-269	-4,6
sozialversicherungspflichtig	5.984	449	8,1	57	1,0	5.669	-274	-4,6
dar. sofort zu besetzen	5.669	391	7,4	13	0,2	5.402	-254	-4,5
Abgang	1.156	-40	-3,3	-243	-17,4	3.486	-33	-0,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.097	-56	-4,9	-261	-19,2	3.345	-80	-2,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

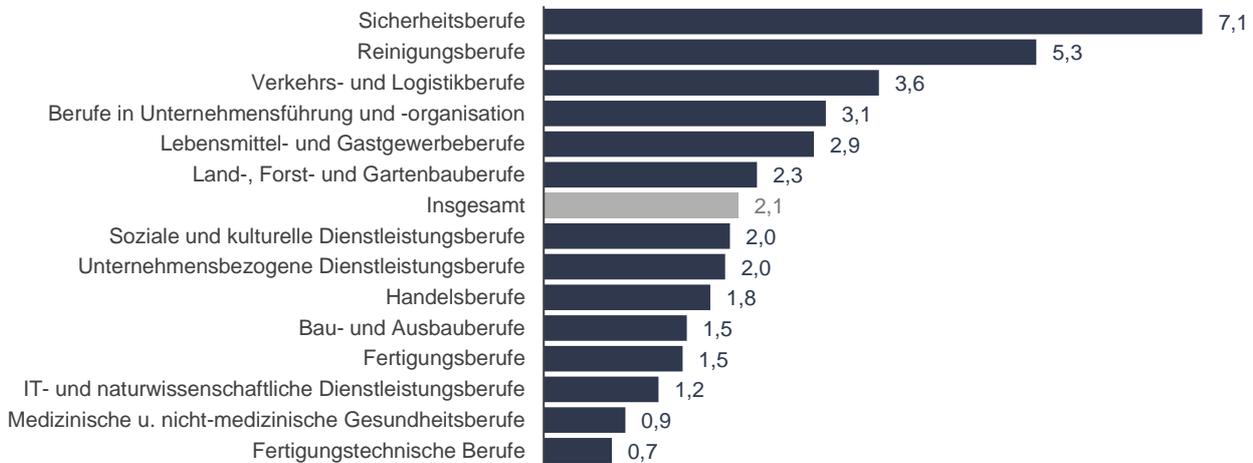
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth
März 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.965	100	-204	-1,5	1.257	10,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	215	1,7	-25	-10,4	18	9,1
Fertigungsberufe	820	6,3	-17	-2,0	93	12,8
Fertigungstechnische Berufe	828	6,4	-18	-2,1	122	17,3
Bau- und Ausbauberufe	750	5,8	-70	-8,5	117	18,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	917	7,1	4	0,4	119	14,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	669	5,2	-7	-1,0	113	20,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	812	6,3	22	2,8	82	11,2
Handelsberufe	1.318	10,2	-25	-1,9	88	7,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.147	8,8	34	3,1	45	4,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	537	4,1	1	0,2	94	21,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	443	3,4	-5	-1,1	121	37,6
Sicherheitsberufe	614	4,7	16	2,7	81	15,2
Verkehrs- und Logistikberufe	1.693	13,1	-26	-1,5	175	11,5
Reinigungsberufe	785	6,1	-25	-3,1	22	2,9
Keine Angabe	1.417	10,9	-63	-4,3	-33	-2,3
Gemeldete Arbeitsstellen	6.150	100	438	7,7	41	0,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	93	1,5	11	13,4	-2	-2,1
Fertigungsberufe	545	8,9	100	22,5	103	23,3
Fertigungstechnische Berufe	1.123	18,3	198	21,4	195	21,0
Bau- und Ausbauberufe	484	7,9	25	5,4	-14	-2,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	313	5,1	35	12,6	-19	-5,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	757	12,3	14	1,9	29	4,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	402	6,5	-27	-6,3	-69	-14,6
Handelsberufe	730	11,9	-3	-0,4	93	14,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	375	6,1	24	6,8	-5	-1,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	273	4,4	4	1,5	-74	-21,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	356	5,8	6	1,7	-104	-22,6
Sicherheitsberufe	86	1,4	-3	-3,4	-59	-40,7
Verkehrs- und Logistikberufe	466	7,6	48	11,5	-20	-4,1
Reinigungsberufe	147	2,4	6	4,3	-13	-8,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

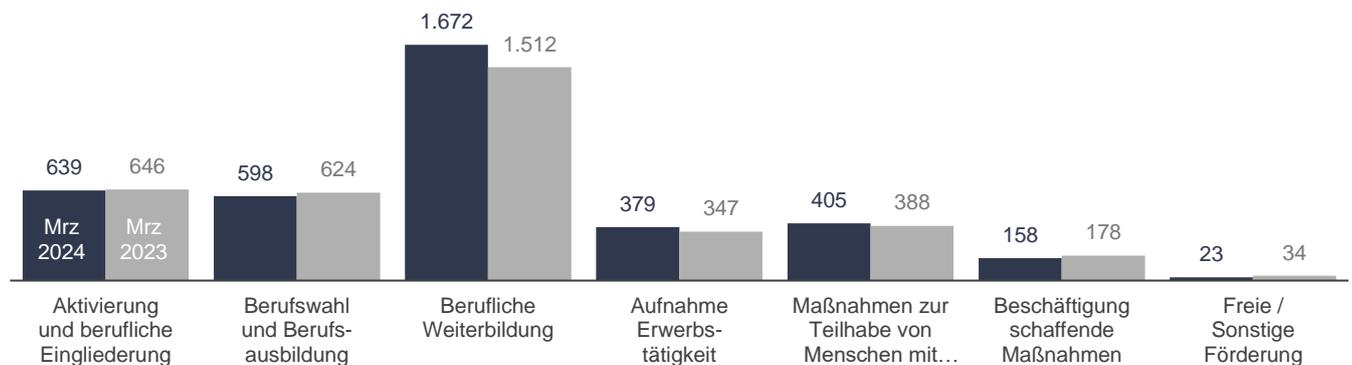
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth
März 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
		1	2	3	4		5	6
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	474	-50	-9,5	26	5,8	1.393	94	7,2
Berufswahl und Berufsausbildung	52	20	62,5	16	44,4	117	-2	-1,7
Berufliche Weiterbildung	121	-29	-19,3	-6	-4,7	357	-17	-4,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	57	-15	-20,8	-12	-17,4	186	-	-
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	23	1	4,5	-3	-11,5	77	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	13	-10	-43,5	1	8,3	51	-6	-10,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-5	-100,0	-9	-100,0	10	-23	-69,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	639	36	6,0	-7	-1,1	602	-13	-2,1
Berufswahl und Berufsausbildung	598	-6	-1,0	-26	-4,2	618	-53	-7,9
Berufliche Weiterbildung	1.672	-19	-1,1	160	10,6	1.670	134	8,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	379	-15	-3,8	32	9,2	386	47	13,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	405	-2	-0,5	17	4,4	412	13	3,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	158	-10	-6,0	-20	-11,2	167	-11	-6,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	23	-5	-17,9	-11	-32,4	25	-4	-13,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	341	-20	-5,5	3	0,9	1.007	78	8,4
Berufswahl und Berufsausbildung	47	-40	-46,0	-20	-29,9	169	-43	-20,3
Berufliche Weiterbildung	162	22	15,7	-12	-6,9	401	-22	-5,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	75	3	4,2	20	36,4	228	40	21,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	23	-10	-30,3	-9	-28,1	78	-4	-4,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	13	-13	-50,0	6	85,7	48	1	2,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	*	*	1	25,0	19	-15	-44,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

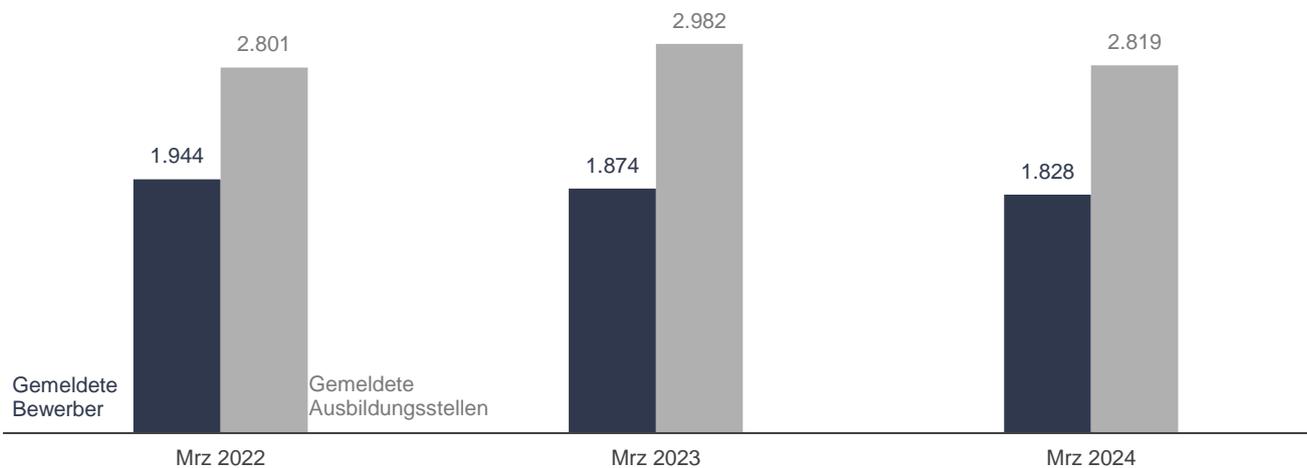
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth
März 2024

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Fürth 1.828 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 46 weniger als im Vorjahreszeitraum (-2%). Zugleich gab es 2.819 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 163 (-5%). Ende März waren 1.121 Bewerber noch unversorgt und 1.789 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+31 oder +3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-186 oder -9%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.828	-46	-2,5	1.874	1.944
versorgte Bewerber	707	-77	-9,8	784	835
einmündende Bewerber	403	-19	-4,5	422	428
andere ehemalige Bewerber	203	-37	-15,4	240	305
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	101	-21	-17,2	122	102
unversorgte Bewerber	1.121	31	2,8	1.090	1.109
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.819	-163	-5,5	2.982	2.801
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	2.970	2.801
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	*	*	*	12	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.789	-186	-9,4	1.975	1.894
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,54	x	x	1,59	1,44
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,60	x	x	1,81	1,71

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth (Arbeitsort)

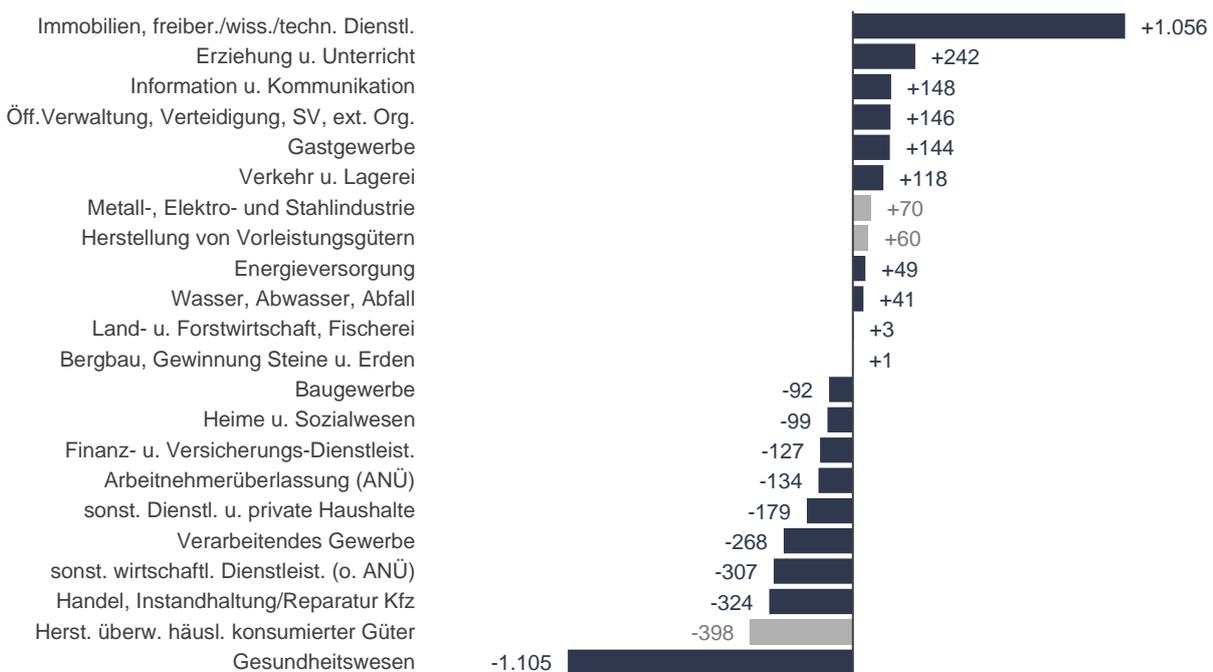
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Fürth auf 262.875. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 687 oder 0,3%, nach einer relativ geringfügigen Veränderung im Vorquartal (+280 oder +0,1%). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.056 oder +3,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Gesundheitswesen (-1.105 oder -4,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Sep 2023 / Sep 2022	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	262.875	260.965	260.651	262.245	263.562	-687	-0,3
53,5% Männer	140.575	139.686	139.297	139.684	140.758	-183	-0,1
46,5% Frauen	122.300	121.279	121.354	122.561	122.804	-504	-0,4
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	26.848	25.391	25.855	26.796	27.399	-551	-2,0
67,5% 25 bis unter 55 Jahre	177.372	177.186	177.030	177.887	178.955	-1.583	-0,9
21,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	56.637	56.449	55.928	55.718	55.376	1.261	2,3
70,3% Vollzeit	184.769	183.084	183.172	184.366	185.954	-1.185	-0,6
29,7% Teilzeit	78.106	77.881	77.479	77.879	77.608	498	0,6
83,2% Deutsche	218.833	217.374	217.868	220.425	221.363	-2.530	-1,1
16,8% Ausländer	44.042	43.591	42.783	41.820	42.199	1.843	4,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

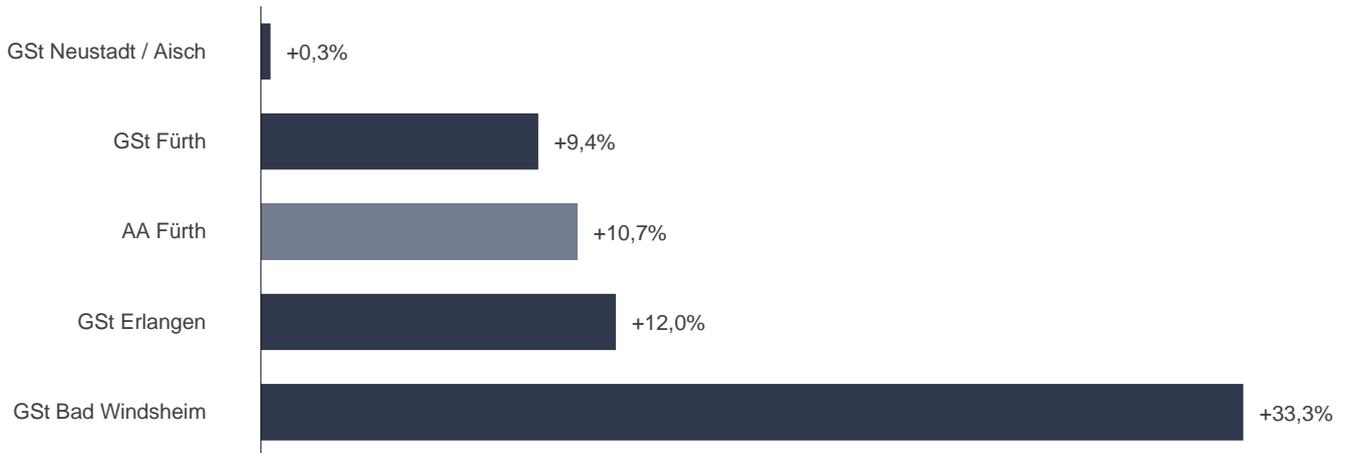
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth
März 2024

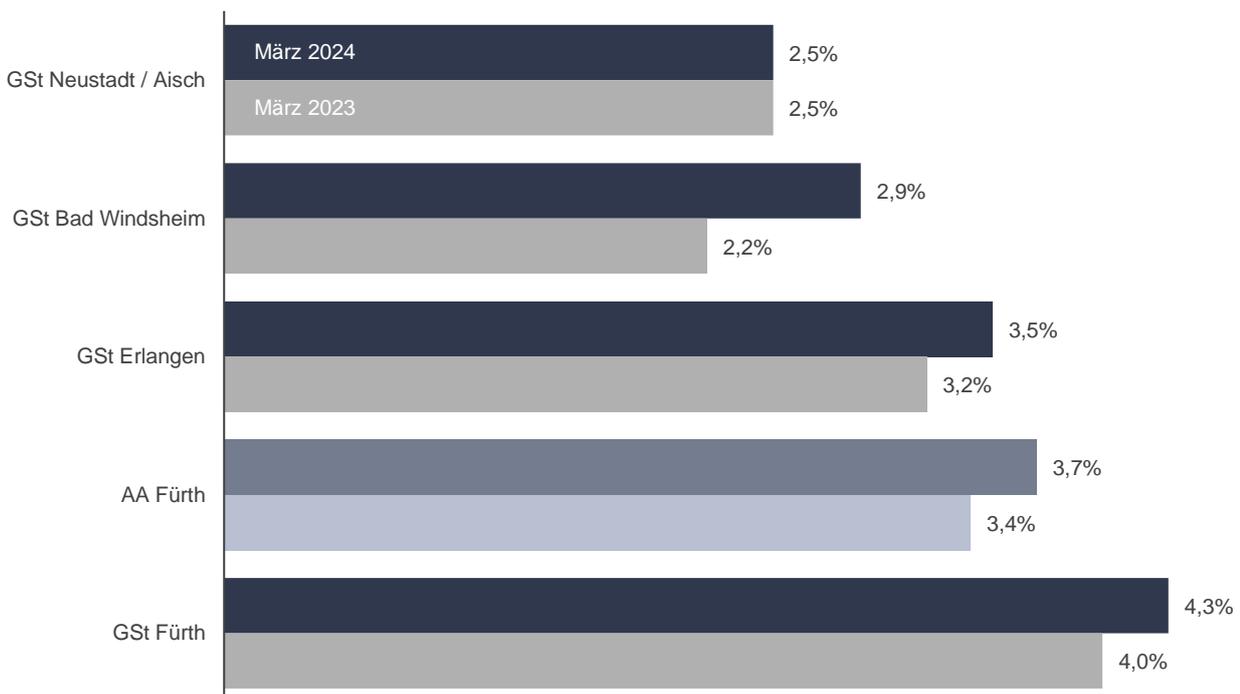
Im Agenturbezirk Fürth entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Neustadt / Aisch; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Bad Windsheim mit einer Zunahme von 33%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Fürth. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2024 von 2,5% in Neustadt / Aisch bis 4,3% in Fürth.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Fürth - Geschäftsstellenbezirk Fürth
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 53 auf 6.209 Personen verringert. Das waren 534 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 1.567 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 355 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.626 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+228). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.685 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 393 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.254 Abmeldungen von Arbeitslosen (+291).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 17 Stellen auf 1.815 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 415 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 328 neue Arbeitsstellen, 17 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 984 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 53.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.916	10.931	10.717	-15	-0,1	603	5,8	5,1	3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.209	6.262	6.220	-53	-0,8	534	9,4	7,0	5,6
54,7% Männer	3.399	3.460	3.467	-61	-1,8	311	10,1	7,9	8,4
45,3% Frauen	2.810	2.802	2.753	8	0,3	223	8,6	6,0	2,3
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	515	498	461	17	3,4	60	13,2	6,9	-0,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	99	99	89	-	-	-10	-9,2	-12,4	-17,6
36,2% 50 Jahre und älter	2.245	2.260	2.267	-15	-0,7	120	5,6	4,5	4,4
26,1% dar. 55 Jahre und älter	1.622	1.632	1.627	-10	-0,6	120	8,0	7,9	8,0
28,4% Langzeitarbeitslose	1.762	1.799	1.792	-37	-2,1	33	1,9	4,1	1,6
11,2% Schwerbehinderte Menschen	695	686	695	9	1,3	13	1,9	3,5	3,9
39,7% Ausländer	2.464	2.502	2.512	-38	-1,5	254	11,5	9,7	9,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.567	1.489	1.629	78	5,2	355	29,3	1,1	1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	675	593	891	82	13,8	215	46,7	-4,0	4,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	379	344	240	35	10,2	57	17,7	7,5	-4,0
15 bis unter 25 Jahre	228	195	161	33	16,9	60	35,7	6,6	-19,1
55 Jahre und älter	290	280	325	10	3,6	46	18,9	4,5	-6,9
seit Jahresbeginn	4.685	3.118	1.629	x	x	393	9,2	1,2	1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.626	1.477	1.151	149	10,1	228	16,3	-2,0	8,8
dar. in Erwerbstätigkeit	574	434	393	140	32,3	63	12,3	-4,0	25,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	407	334	233	73	21,9	101	33,0	-12,8	11,5
15 bis unter 25 Jahre	213	156	127	57	36,5	38	21,7	-11,9	5,0
55 Jahre und älter	314	292	234	22	7,5	47	17,6	4,7	-4,5
seit Jahresbeginn	4.254	2.628	1.151	x	x	291	7,3	2,5	8,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,3	x	x	x	4,0	4,1	4,1
Männer	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,1	4,3	4,3
Frauen	4,1	4,1	4,0	x	x	x	3,8	3,9	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,6	3,3	x	x	x	3,3	3,4	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,5	2,2	x	x	x	2,8	2,9	2,8
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,2	4,3	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,7	4,7	4,7
Ausländer	11,0	11,2	11,2	x	x	x	10,3	10,6	10,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,8	4,8	x	x	x	4,4	4,5	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	328	397	259	-69	-17,4	17	5,5	7,9	2,8
Zugang seit Jahresbeginn	984	656	259	x	x	53	5,7	5,8	2,8
Bestand	1.815	1.798	1.742	17	0,9	-415	-18,6	-18,3	-19,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth - Geschäftsstellenbezirk Fürth
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 43 auf 2.819 Personen verringert. Das waren 454 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 964 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 247 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 961 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+97). Seit Beginn des Jahres gab es 2.985 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 328 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.570 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+240).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.714	4.761	4.549	-47	-1,0	722	18,1	15,6	9,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.819	2.862	2.844	-43	-1,5	454	19,2	12,2	10,1
58,9% Männer	1.660	1.705	1.715	-45	-2,6	282	20,5	13,4	13,1
41,1% Frauen	1.159	1.157	1.129	2	0,2	172	17,4	10,5	5,8
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	302	293	261	9	3,1	47	18,4	8,9	1,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	42	37	1	2,4	-2	-4,4	-14,3	-7,5
39,2% 50 Jahre und älter	1.105	1.118	1.139	-13	-1,2	61	5,8	3,5	5,1
31,1% dar. 55 Jahre und älter	876	886	891	-10	-1,1	60	7,4	5,1	5,2
8,0% Langzeitarbeitslose	225	231	236	-6	-2,6	-23	-9,3	-6,5	-7,1
11,6% Schwerbehinderte Menschen	327	324	335	3	0,9	34	11,6	14,9	14,3
30,8% Ausländer	867	883	894	-16	-1,8	200	30,0	18,5	20,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	964	918	1.103	46	5,0	247	34,4	6,1	2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	591	512	796	79	15,4	183	44,9	0,4	3,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	160	176	110	-16	-9,1	8	5,3	-4,9	-17,9
15 bis unter 25 Jahre	150	143	112	7	4,9	31	26,1	10,0	-20,6
55 Jahre und älter	215	197	233	18	9,1	56	35,2	15,9	-11,4
seit Jahresbeginn	2.985	2.021	1.103	x	x	328	12,3	4,2	2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	961	861	748	100	11,6	97	11,2	2,5	19,5
dar. in Erwerbstätigkeit	474	351	338	123	35,0	42	9,7	-3,8	33,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	157	159	139	-2	-1,3	6	4,0	-23,6	24,1
15 bis unter 25 Jahre	133	101	80	32	31,7	13	10,8	-7,3	-7,0
55 Jahre und älter	219	200	168	19	9,5	34	18,4	16,3	18,3
seit Jahresbeginn	2.570	1.609	748	x	x	240	10,3	9,8	19,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Männer	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,8	2,0	2,0
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	0,9	x	x	x	1,2	1,3	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Ausländer	3,9	3,9	4,0	x	x	x	3,1	3,5	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,8	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Fürth - Geschäftsstellenbezirk Fürth
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 10 auf 3.390 Personen verringert. Das waren 80 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 603 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 108 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 665 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 131 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.700 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 65 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.684 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+51).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.202	6.170	6.168	32	0,5	-119	-1,9	-1,8	-0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.390	3.400	3.376	-10	-0,3	80	2,4	3,1	2,1
51,3% Männer	1.739	1.755	1.752	-16	-0,9	29	1,7	3,1	4,3
48,7% Frauen	1.651	1.645	1.624	6	0,4	51	3,2	3,1	-0,1
6,3% 15 bis unter 25 Jahre	213	205	200	8	3,9	13	6,5	4,1	-2,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	57	52	-1	-1,8	-8	-12,5	-10,9	-23,5
33,6% 50 Jahre und älter	1.140	1.142	1.128	-2	-0,2	59	5,5	5,4	3,7
22,0% dar. 55 Jahre und älter	746	746	736	-	-	60	8,7	11,5	11,7
45,3% Langzeitarbeitslose	1.537	1.568	1.556	-31	-2,0	56	3,8	5,9	3,0
10,9% Schwerbehinderte Menschen	368	362	360	6	1,7	-21	-5,4	-5,0	-4,3
47,1% Ausländer	1.597	1.619	1.618	-22	-1,4	54	3,5	5,5	4,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	571	526	32	5,6	108	21,8	-6,1	-1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	84	81	95	3	3,7	32	61,5	-25,0	17,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	219	168	130	51	30,4	49	28,8	24,4	12,1
15 bis unter 25 Jahre	78	52	49	26	50,0	29	59,2	-1,9	-15,5
55 Jahre und älter	75	83	92	-8	-9,6	-10	-11,8	-15,3	7,0
seit Jahresbeginn	1.700	1.097	526	x	x	65	4,0	-3,8	-1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	665	616	403	49	8,0	131	24,5	-7,6	-6,7
dar. in Erwerbstätigkeit	100	83	55	17	20,5	21	26,6	-4,6	-8,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	250	175	94	75	42,9	95	61,3	-	-3,1
15 bis unter 25 Jahre	80	55	47	25	45,5	25	45,5	-19,1	34,3
55 Jahre und älter	95	92	66	3	3,3	13	15,9	-14,0	-35,9
seit Jahresbeginn	1.684	1.019	403	x	x	51	3,1	-7,3	-6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Frauen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,7	1,7	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Ausländer	7,1	7,2	7,2	x	x	x	7,2	7,2	7,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth - Geschäftsstellenbezirk Erlangen
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 56 auf 5.192 Personen verringert. Das waren 558 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%. Dabei meldeten sich 1.129 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 173 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.178 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+75). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.475 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 320 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.152 Abmeldungen von Arbeitslosen (+236).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 412 Stellen auf 3.345 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 619 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 1.100 neue Arbeitsstellen, 378 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.524 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 419.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.368	8.489	8.345	-121	-1,4	764	10,0	9,7	10,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.192	5.248	5.217	-56	-1,1	558	12,0	9,9	9,9
56,3% Männer	2.921	2.949	2.895	-28	-0,9	423	16,9	12,6	10,4
43,7% Frauen	2.271	2.299	2.322	-28	-1,2	135	6,3	6,6	9,4
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	496	490	476	6	1,2	104	26,5	28,6	34,1
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	133	129	124	4	3,1	59	79,7	59,3	61,0
34,8% 50 Jahre und älter	1.808	1.840	1.871	-32	-1,7	37	2,1	1,2	3,1
25,7% dar. 55 Jahre und älter	1.333	1.364	1.373	-31	-2,3	34	2,6	2,5	4,1
31,7% Langzeitarbeitslose	1.644	1.653	1.648	-9	-0,5	219	15,4	15,6	16,1
10,4% Schwerbehinderte Menschen	542	550	553	-8	-1,5	-1	-0,2	-1,4	0,7
39,0% Ausländer	2.023	1.977	2.008	46	2,3	335	19,8	12,3	18,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.129	1.103	1.243	26	2,4	173	18,1	-1,4	15,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	467	473	706	-6	-1,3	49	11,7	10,8	13,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	298	252	184	46	18,3	110	58,5	-1,6	21,9
15 bis unter 25 Jahre	166	152	134	14	9,2	39	30,7	-5,0	18,6
55 Jahre und älter	186	199	241	-13	-6,5	12	6,9	7,6	-2,0
seit Jahresbeginn	3.475	2.346	1.243	x	x	320	10,1	6,7	15,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.178	1.080	894	98	9,1	75	6,8	0,1	21,8
dar. in Erwerbstätigkeit	494	329	346	165	50,2	67	15,7	-11,8	43,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	219	239	159	-20	-8,4	-	-	-6,3	16,9
15 bis unter 25 Jahre	156	126	100	30	23,8	49	45,8	-3,1	-1,0
55 Jahre und älter	224	217	161	7	3,2	14	6,7	18,6	5,9
seit Jahresbeginn	3.152	1.974	894	x	x	236	8,1	8,9	21,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,2	3,3	3,3
Männer	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,2	3,4	3,4
Frauen	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,5	2,5	2,3
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,1	3,0	x	x	x	1,9	2,0	1,9
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,6	3,7	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,1	4,3	4,2
Ausländer	8,7	8,5	8,6	x	x	x	8,1	8,5	8,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,5	3,6	3,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.100	732	692	368	50,3	378	52,4	-12,1	25,8
Zugang seit Jahresbeginn	2.524	1.424	692	x	x	419	19,9	3,0	25,8
Bestand	3.345	2.933	2.915	412	14,0	619	22,7	0,1	7,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth - Geschäftsstellenbezirk Erlangen
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 122 auf 2.397 Personen verringert. Das waren 293 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 701 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 61 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 811 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+67). Seit Beginn des Jahres gab es 2.312 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 176 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.100 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+155).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	4.056	4.135	4.044	-79	-1,9	543	15,5	13,8	13,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.397	2.519	2.502	-122	-4,8	293	13,9	13,7	11,3	
63,4% Männer	1.519	1.577	1.560	-58	-3,7	255	20,2	14,4	10,0	
36,6% Frauen	878	942	942	-64	-6,8	38	4,5	12,5	13,6	
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	244	246	231	-2	-0,8	28	13,0	25,5	35,1	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	47	39	-1	-2,1	25	119,0	147,4	178,6	
38,3% 50 Jahre und älter	918	971	994	-53	-5,5	-33	-3,5	-1,6	-1,3	
30,5% dar. 55 Jahre und älter	730	773	787	-43	-5,6	-29	-3,8	-1,7	0,5	
9,8% Langzeitarbeitslose	234	236	241	-2	-0,8	-19	-7,5	-4,1	-4,0	
10,3% Schwerbehinderte Menschen	246	259	260	-13	-5,0	5	2,1	2,4	4,4	
25,0% Ausländer	600	615	631	-15	-2,4	150	33,3	20,4	26,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	701	701	910	-	-	61	9,5	0,7	13,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	413	416	662	-3	-0,7	54	15,0	11,8	15,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	122	82	-1	-0,8	1	0,8	-19,2	6,5	
15 bis unter 25 Jahre	106	107	95	-1	-0,9	7	7,1	-7,8	17,3	
55 Jahre und älter	126	134	193	-8	-6,0	-	-	8,9	-2,0	
seit Jahresbeginn	2.312	1.611	910	x	x	176	8,2	7,7	13,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	811	682	607	129	18,9	67	9,0	-3,1	22,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	428	274	305	154	56,2	48	12,6	-11,0	37,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	109	86	-3	-2,8	-14	-11,7	-21,6	38,7	
15 bis unter 25 Jahre	104	83	67	21	25,3	31	42,5	-6,7	-13,0	
55 Jahre und älter	168	147	118	21	14,3	13	8,4	21,5	4,4	
seit Jahresbeginn	2.100	1.289	607	x	x	155	8,0	7,3	22,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6	
Männer	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,6	1,8	1,8	
Frauen	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,2	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	0,9	x	x	x	0,5	0,5	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,5	
Ausländer	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,2	2,5	2,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Fürth - Geschäftsstellenbezirk Erlangen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 66 auf 2.795 Personen gestiegen. Das waren 265 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 428 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 112 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 367 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.163 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 144 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.052 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+81).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.312	4.354	4.301	-42	-1,0	221	5,4	6,1	7,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.795	2.729	2.715	66	2,4	265	10,5	6,7	8,7
50,2% Männer	1.402	1.372	1.335	30	2,2	168	13,6	10,7	10,9
49,8% Frauen	1.393	1.357	1.380	36	2,7	97	7,5	2,9	6,6
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	252	244	245	8	3,3	76	43,2	31,9	33,2
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	87	82	85	5	6,1	34	64,2	32,3	34,9
31,8% 50 Jahre und älter	890	869	877	21	2,4	70	8,5	4,4	8,7
21,6% dar. 55 Jahre und älter	603	591	586	12	2,0	63	11,7	8,4	9,3
50,4% Langzeitarbeitslose	1.410	1.417	1.407	-7	-0,5	238	20,3	19,7	20,4
10,6% Schwerbehinderte Menschen	296	291	293	5	1,7	-6	-2,0	-4,6	-2,3
50,9% Ausländer	1.423	1.362	1.377	61	4,5	185	14,9	9,0	14,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	428	402	333	26	6,5	112	35,4	-5,0	18,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	54	57	44	-3	-5,3	-5	-8,5	3,6	-4,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	177	130	102	47	36,2	109	160,3	23,8	37,8
15 bis unter 25 Jahre	60	45	39	15	33,3	32	114,3	2,3	21,9
55 Jahre und älter	60	65	48	-5	-7,7	12	25,0	4,8	-2,0
seit Jahresbeginn	1.163	735	333	x	x	144	14,1	4,6	18,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	367	398	287	-31	-7,8	8	2,2	6,1	21,1
dar. in Erwerbstätigkeit	66	55	41	11	20,0	19	40,4	-15,4	115,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	130	73	-17	-13,1	14	14,1	12,1	-1,4
15 bis unter 25 Jahre	52	43	33	9	20,9	18	52,9	4,9	37,5
55 Jahre und älter	56	70	43	-14	-20,0	1	1,8	12,9	10,3
seit Jahresbeginn	1.052	685	287	x	x	81	8,3	11,9	21,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,7
Männer	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,1	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,3	1,6	1,6
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Ausländer	6,1	5,8	5,9	x	x	x	6,0	6,0	5,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth - Geschäftsstellenbezirk Neustadt / Aisch
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 65 auf 916 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+3). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 251 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 311 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 876 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 7 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 831 Abmeldungen von Arbeitslosen (+91).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 14 Stellen auf 510 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 50 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 85 neue Arbeitsstellen, 25 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 220 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 6.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.764	1.806	1.788	-42	-2,3	18	1,0	-0,3	2,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	916	981	985	-65	-6,6	3	0,3	2,7	4,5	
60,7% Männer	556	591	598	-35	-5,9	41	8,0	9,0	11,2	
39,3% Frauen	360	390	387	-30	-7,7	-38	-9,5	-5,6	-4,4	
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	86	84	95	2	2,4	12	16,2	33,3	30,1	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	12	19	4	33,3	4	33,3	-	72,7	
39,5% 50 Jahre und älter	362	406	407	-44	-10,8	-13	-3,5	3,0	5,4	
30,6% dar. 55 Jahre und älter	280	315	318	-35	-11,1	-14	-4,8	4,3	8,2	
24,9% Langzeitarbeitslose	228	239	233	-11	-4,6	51	28,8	30,6	30,9	
10,4% Schwerbehinderte Menschen	95	106	112	-11	-10,4	-21	-18,1	-9,4	15,5	
33,6% Ausländer	308	339	343	-31	-9,1	4	1,3	15,7	11,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	251	269	356	-18	-6,7	-3	-1,2	5,5	-1,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	127	115	200	12	10,4	11	9,5	-5,0	-7,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	73	51	-26	-35,6	-5	-9,6	87,2	45,7	
15 bis unter 25 Jahre	40	31	50	9	29,0	-	-	34,8	25,0	
55 Jahre und älter	60	58	110	2	3,4	-9	-13,0	-15,9	13,4	
seit Jahresbeginn	876	625	356	x	x	7	0,8	1,6	-1,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	311	271	249	40	14,8	12	4,0	10,2	27,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	111	76	90	35	46,1	-8	-6,7	-8,4	104,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	68	39	-4	-5,9	15	30,6	38,8	2,6	
15 bis unter 25 Jahre	37	39	22	-2	-5,1	9	32,1	21,9	37,5	
55 Jahre und älter	92	62	68	30	48,4	13	16,5	-1,6	17,2	
seit Jahresbeginn	831	520	249	x	x	91	12,3	17,9	27,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,6	
Männer	2,8	3,0	3,1	x	x	x	2,6	2,8	2,8	
Frauen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	2,4	x	x	x	1,8	1,6	1,8	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,9	1,4	x	x	x	0,9	0,9	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,3	3,2	
Ausländer	9,1	10,0	10,2	x	x	x	10,5	10,1	10,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,9	2,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	85	68	67	17	25,0	25	41,7	-39,8	63,4	
Zugang seit Jahresbeginn	220	135	67	x	x	6	2,8	-12,3	63,4	
Bestand	510	496	501	14	2,8	-50	-8,9	-12,1	-3,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth - Geschäftsstellenbezirk Neustadt / Aisch
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 44 auf 481 Personen verringert. Das waren 8 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 191 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 223 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10). Seit Beginn des Jahres gab es 652 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 17 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 574 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+72).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	840	880	858	-40	-4,5	16	1,9	-0,6	2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	481	525	528	-44	-8,4	8	1,7	2,1	6,7
65,5% Männer	315	349	353	-34	-9,7	11	3,6	5,4	9,6
34,5% Frauen	166	176	175	-10	-5,7	-3	-1,8	-3,8	1,2
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	45	42	46	3	7,1	2	4,7	10,5	4,5
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	4	7	2	50,0	-	-	-42,9	40,0
47,8% 50 Jahre und älter	230	260	271	-30	-11,5	-3	-1,3	6,6	14,3
37,8% dar. 55 Jahre und älter	182	205	216	-23	-11,2	-23	-11,2	-1,0	8,0
10,2% Langzeitarbeitslose	49	54	52	-5	-9,3	15	44,1	28,6	44,4
12,5% Schwerbehinderte Menschen	60	64	69	-4	-6,3	-14	-18,9	-16,9	15,0
18,9% Ausländer	91	105	105	-14	-13,3	14	18,2	40,0	38,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	191	187	274	4	2,1	10	5,5	-1,1	3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	117	100	186	17	17,0	11	10,4	-2,0	-4,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	36	26	-6	-16,7	3	11,1	28,6	85,7
15 bis unter 25 Jahre	31	24	38	7	29,2	-2	-6,1	41,2	18,8
55 Jahre und älter	45	41	85	4	9,8	-15	-25,0	-31,7	3,7
seit Jahresbeginn	652	461	274	x	x	17	2,7	1,5	3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	223	187	164	36	19,3	10	4,7	13,3	32,3
dar. in Erwerbstätigkeit	95	68	75	27	39,7	-10	-9,5	11,5	97,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	31	16	7	22,6	11	40,7	3,3	23,1
15 bis unter 25 Jahre	27	27	17	-	-	4	17,4	22,7	41,7
55 Jahre und älter	67	50	43	17	34,0	7	11,7	-5,7	-
seit Jahresbeginn	574	351	164	x	x	72	14,3	21,5	32,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,4	1,3
Männer	1,6	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,6
Frauen	0,9	1,0	1,0	x	x	x	1,0	1,1	1,0
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,0	1,1	x	x	x	1,1	0,9	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,3	0,5	x	x	x	0,5	0,5	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Ausländer	2,7	3,1	3,1	x	x	x	2,6	2,6	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth - Geschäftsstellenbezirk Neustadt / Aisch
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 21 auf 435 Personen verringert. Das waren 5 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 60 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 88 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 224 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 10 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 257 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+19).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	924	926	930	-2	-0,2	2	0,2	-0,1	2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	435	456	457	-21	-4,6	-5	-1,1	3,4	2,0
55,4% Männer	241	242	245	-1	-0,4	30	14,2	14,7	13,4
44,6% Frauen	194	214	212	-20	-9,3	-35	-15,3	-7,0	-8,6
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	41	42	49	-1	-2,4	10	32,3	68,0	69,0
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	8	12	2	25,0	4	66,7	60,0	100,0
30,3% 50 Jahre und älter	132	146	136	-14	-9,6	-10	-7,0	-2,7	-8,7
22,5% dar. 55 Jahre und älter	98	110	102	-12	-10,9	9	10,1	15,8	8,5
41,1% Langzeitarbeitslose	179	185	181	-6	-3,2	36	25,2	31,2	27,5
8,0% Schwerbehinderte Menschen	35	42	43	-7	-16,7	-7	-16,7	5,0	16,2
49,9% Ausländer	217	234	238	-17	-7,3	-10	-4,4	7,3	2,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	60	82	82	-22	-26,8	-13	-17,8	24,2	-13,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	10	15	14	-5	-33,3	-	-	-21,1	-33,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	37	25	-20	-54,1	-8	-32,0	236,4	19,0
15 bis unter 25 Jahre	9	7	12	2	28,6	2	28,6	16,7	50,0
55 Jahre und älter	15	17	25	-2	-11,8	6	66,7	88,9	66,7
seit Jahresbeginn	224	164	82	x	x	-10	-4,3	1,9	-13,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	88	84	85	4	4,8	2	2,3	3,7	19,7
dar. in Erwerbstätigkeit	16	8	15	8	100,0	2	14,3	-63,6	150,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	37	23	-11	-29,7	4	18,2	94,7	-8,0
15 bis unter 25 Jahre	10	12	5	-2	-16,7	5	100,0	20,0	25,0
55 Jahre und älter	25	12	25	13	108,3	6	31,6	20,0	66,7
seit Jahresbeginn	257	169	85	x	x	19	8,0	11,2	19,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Männer	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,1
Frauen	1,1	1,2	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,0	1,2	x	x	x	0,8	0,6	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,9	x	x	x	0,5	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	0,9	1,1	1,0	x	x	x	1,0	1,1	1,1
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,2	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,0
Ausländer	6,4	6,9	7,1	x	x	x	7,8	7,5	8,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth - Geschäftsstellenbezirk Bad Windsheim
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 30 auf 648 Personen verringert. Das waren 162 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%. Dabei meldeten sich 150 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 178 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 601 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 156 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 526 Abmeldungen von Arbeitslosen (+75). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 5 Stellen auf 480 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 113 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 62 neue Arbeitsstellen, 31 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 188 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 45.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.203	1.218	1.222	-15	-1,2	41	3,5	0,7	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	648	678	702	-30	-4,4	162	33,3	29,4	24,7
61,9% Männer	401	427	437	-26	-6,1	133	49,6	50,4	41,9
38,1% Frauen	247	251	265	-4	-1,6	29	13,3	4,6	3,9
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	74	72	77	2	2,8	9	13,8	12,5	22,2
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	14	12	2	14,3	3	23,1	-12,5	-14,3
38,4% 50 Jahre und älter	249	262	278	-13	-5,0	69	38,3	37,9	45,5
30,4% dar. 55 Jahre und älter	197	210	220	-13	-6,2	61	44,9	47,9	56,0
19,3% Langzeitarbeitslose	125	125	128	-	-	28	28,9	26,3	19,6
9,0% Schwerbehinderte Menschen	58	58	63	-	-	15	34,9	28,9	18,9
31,5% Ausländer	204	201	211	3	1,5	46	29,1	21,1	2,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	150	174	277	-24	-13,8	13	9,5	37,0	53,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	79	89	201	-10	-11,2	10	14,5	61,8	77,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	38	35	-1	-2,6	9	32,1	81,0	84,2
15 bis unter 25 Jahre	25	27	34	-2	-7,4	-6	-19,4	-	47,8
55 Jahre und älter	25	31	87	-6	-19,4	-6	-19,4	-	148,6
seit Jahresbeginn	601	451	277	x	x	156	35,1	46,4	53,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	178	200	148	-22	-11,0	11	6,6	22,7	22,3
dar. in Erwerbstätigkeit	77	68	65	9	13,2	-	-	-13,9	25,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	48	22	-18	-37,5	1	3,4	200,0	37,5
15 bis unter 25 Jahre	22	32	22	-10	-31,3	-3	-12,0	45,5	46,7
55 Jahre und älter	38	42	33	-4	-9,5	-	-	35,5	6,5
seit Jahresbeginn	526	348	148	x	x	75	16,6	22,5	22,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,1	3,2	x	x	x	2,2	2,4	2,6
Männer	3,4	3,6	3,7	x	x	x	2,3	2,5	2,7
Frauen	2,4	2,4	2,6	x	x	x	2,2	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,9	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,7	1,5	x	x	x	1,7	2,1	1,8
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,3	3,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	4,3	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Ausländer	7,2	7,1	7,5	x	x	x	6,5	6,8	8,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,4	3,5	x	x	x	2,5	2,7	2,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	62	77	49	-15	-19,5	-31	-33,3	-7,2	-14,0
Zugang seit Jahresbeginn	188	126	49	x	x	-45	-19,3	-10,0	-14,0
Bestand	480	485	479	-5	-1,0	-113	-19,1	-17,9	-18,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth - Geschäftsstellenbezirk Bad Windsheim
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 36 auf 382 Personen verringert. Das waren 128 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 109 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 135 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+19). Seit Beginn des Jahres gab es 479 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 156 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 373 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+60).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	605	622	637	-17	-2,7	-7	-1,1	-3,3	-2,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	382	418	428	-36	-8,6	128	50,4	54,2	41,7	
67,0% Männer	256	288	292	-32	-11,1	110	75,3	82,3	63,1	
33,0% Frauen	126	130	136	-4	-3,1	18	16,7	15,0	10,6	
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	49	45	48	4	8,9	13	36,1	32,4	60,0	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	4	4	3	75,0	2	40,0	-20,0	33,3	
45,8% 50 Jahre und älter	175	191	201	-16	-8,4	68	63,6	75,2	79,5	
36,9% dar. 55 Jahre und älter	141	154	160	-13	-8,4	56	65,9	79,1	90,5	
6,0% Langzeitarbeitslose	23	26	26	-3	-11,5	1	4,5	18,2	-7,1	
11,5% Schwerbehinderte Menschen	44	45	48	-1	-2,2	17	63,0	66,7	37,1	
19,6% Ausländer	75	76	79	-1	-1,3	23	44,2	43,4	2,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	109	137	233	-28	-20,4	6	5,8	59,3	73,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	66	86	195	-20	-23,3	2	3,1	68,6	93,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	25	15	1	4,0	8	44,4	56,3	36,4	
15 bis unter 25 Jahre	21	22	28	-1	-4,5	-5	-19,2	10,0	75,0	
55 Jahre und älter	22	25	79	-3	-12,0	-2	-8,3	8,7	163,3	
seit Jahresbeginn	479	370	233	x	x	156	48,3	68,2	73,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	135	146	92	-11	-7,5	19	16,4	28,1	10,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	68	61	50	7	11,5	-2	-2,9	-11,6	22,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	24	8	-5	-20,8	8	72,7	200,0	-11,1	
15 bis unter 25 Jahre	16	24	17	-8	-33,3	-6	-27,3	60,0	70,0	
55 Jahre und älter	35	33	26	2	6,1	10	40,0	50,0	8,3	
seit Jahresbeginn	373	238	92	x	x	60	19,2	20,8	10,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,9	1,9	x	x	x	1,2	1,3	1,4	
Männer	2,2	2,5	2,5	x	x	x	1,3	1,4	1,5	
Frauen	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,2	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,4	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,5	0,5	x	x	x	0,7	0,7	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,4	2,6	x	x	x	1,3	1,3	1,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	3,0	3,1	x	x	x	1,7	1,6	1,6	
Ausländer	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,1	2,2	3,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,1	2,1	x	x	x	1,3	1,4	1,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Fürth - Geschäftsstellenbezirk Bad Windsheim
März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 6 auf 266 Personen gestiegen. Das waren 34 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,1%.

Dabei meldeten sich 41 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 43 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es gegenüber dem Vorjahr unverändert 122 Arbeitslosmeldungen; dem stehen 153 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+15).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	598	596	585	2	0,3	48	8,7	5,3	4,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	266	260	274	6	2,3	34	14,7	2,8	5,0	
54,5% Männer	145	139	145	6	4,3	23	18,9	10,3	12,4	
45,5% Frauen	121	121	129	-	-	11	10,0	-4,7	-2,3	
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	25	27	29	-2	-7,4	-4	-13,8	-10,0	-12,1	
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	10	8	-1	-10,0	1	12,5	-9,1	-27,3	
27,8% 50 Jahre und älter	74	71	77	3	4,2	1	1,4	-12,3	-2,5	
21,1% dar. 55 Jahre und älter	56	56	60	-	-	5	9,8	-	5,3	
38,3% Langzeitarbeitslose	102	99	102	3	3,0	27	36,0	28,6	29,1	
5,3% Schwerbehinderte Menschen	14	13	15	1	7,7	-2	-12,5	-27,8	-16,7	
48,5% Ausländer	129	125	132	4	3,2	23	21,7	10,6	3,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	41	37	44	4	10,8	7	20,6	-9,8	-6,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	13	3	6	10	x	8	160,0	-25,0	-50,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	13	20	-2	-15,4	1	10,0	160,0	150,0	
15 bis unter 25 Jahre	4	5	6	-1	-20,0	-1	-20,0	-28,6	-14,3	
55 Jahre und älter	3	6	8	-3	-50,0	-4	-57,1	-25,0	60,0	
seit Jahresbeginn	122	81	44	x	x	-	-	-8,0	-6,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	43	54	56	-11	-20,4	-8	-15,7	10,2	47,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	9	7	15	2	28,6	2	28,6	-30,0	36,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	24	14	-13	-54,2	-7	-38,9	200,0	100,0	
15 bis unter 25 Jahre	6	8	5	-2	-25,0	3	100,0	14,3	-	
55 Jahre und älter	3	9	7	-6	-66,7	-10	-76,9	-	-	
seit Jahresbeginn	153	110	56	x	x	15	10,9	26,4	47,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,1	1,2	1,2	
Männer	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,1	1,1	1,1	
Frauen	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,1	1,3	1,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,1	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,0	x	x	x	1,1	1,5	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	1,0	x	x	x	0,9	1,0	1,0	
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,0	1,1	1,2	
Ausländer	4,6	4,4	4,7	x	x	x	4,4	4,7	5,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,2	1,3	1,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.